## Landesliga Herren Weser-Ems

OSC Damme : Spvg. Oldendorf
Samstag, 14.10.2023, 18:00 Uhr

# Niederlage für den OSC Damme

Mit 9:3 setzten sich die Gäste der Spvg. Oldendorf in der Landesliga Herren Weser-Ems gegen den OSC Damme durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde speziell durch das obere Paarkreuz entschieden. Chrzanowski und Henschen errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 3. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Titgemeyer / Dermer bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Chrzanowski / Asmann. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Nur einen Satzerfolg verbuchten Kubas / Gohl bei ihrer Niederlage gegen Henschen / Bietendorf. Einen Sieg fuhren indes Heitlage / Feldkamp bei ihrem 3:1 gegen Hogg / Visbeck ein. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Den Sieg von Nico Henschen konnte Manfred Titgemeyer im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Alexander Dermer eine 1:3-Niederlage gegen Christoph Chrzanowski kassierte. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Es dauerte eine Weile, bis Rafal Kubas den Fünf-Satz-Sieg gegen Garret Hogg feiern konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kubas zu Ende ging. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Stefan Gohl, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Hendrik Bietendorf verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Markus Heitlage gelang es, Christoph Visbeck im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Hans-Jörg Feldkamp bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Florian Asmann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Manfred Titgemeyer hatte wenig später gegen Christoph Chrzanowski bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Alexander Dermer gegen Nico Henschen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Rafal Kubas gegen Hendrik Bietendorf. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Kubas nun bei 1:6, während Bietendorf bislang 4 Siege und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 04.11.2023 gegen die TSG Dissen II, während die Spvg. Oldendorf am 28.10.2023 gegen Blau-Weiß Bümmerstede antritt.

**Statistik:**
**OSC Damme**
Doppel: Titgemeyer / Dermer 0:1, Kubas / Gohl 0:1, Heitlage / Feldkamp 1:0
Einzel: M. Titgemeyer 0:2, A. Dermer 0:2, R. Kubas 1:1, S. Gohl 0:1, M. Heitlage 1:0, H. Feldkamp 0:1
**Spvg. Oldendorf**

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2023 (08:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Doppel: Henschen / Bietendorf 1:0, Chrzanowski / Asmann 1:0, Hogg / Visbeck 0:1
Einzel: C. Chrzanowski 2:0, N. Henschen 2:0, H. Bietendorf 2:0, G. Hogg 0:1, F. Asmann 1:0, C. Visbeck 0:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2023 (08:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*